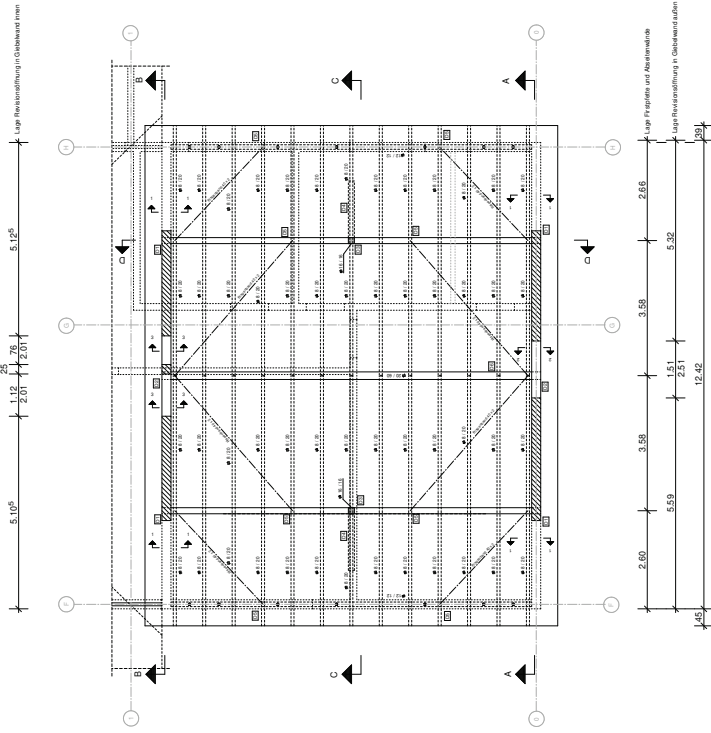
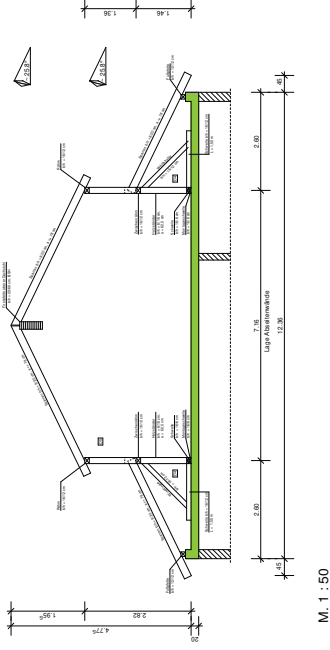


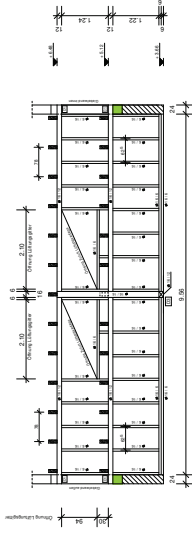
Übersicht Technikebene Dachraum M. 1 : 50



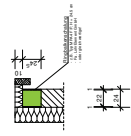
Schnitt C - C M. 1 : 50



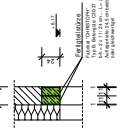
Schnitt D - D M. 1 : 50



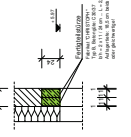
Schnitt 1 - 1 M. 1 : 25



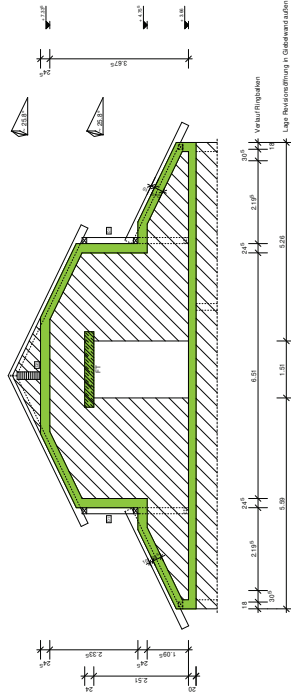
Schnitt 2 - 2 M. 1 : 25



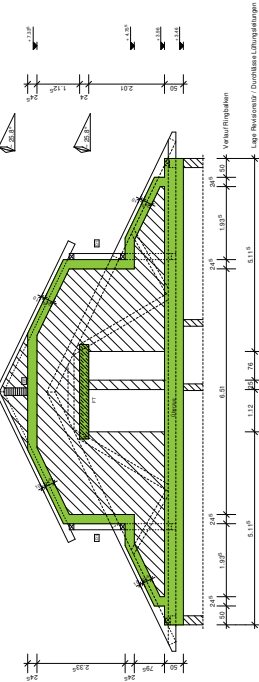
Schnitt 3 - 3 M. 1 : 25



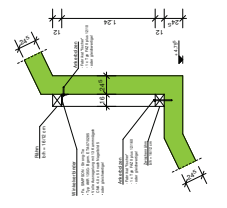
Schnitt A - A M. 1 : 50



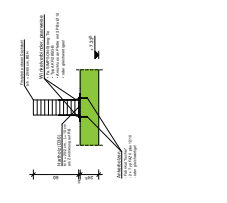
Schnitt B - B M. 1 : 50



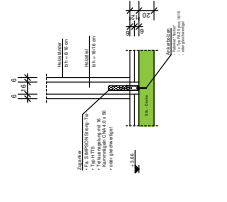
Detail D2 M. 1 : 25



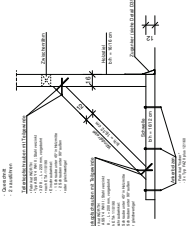
Detail D2 M. 1 : 25



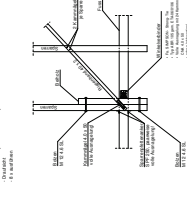
Detail D3 M. 1 : 25



Detail D4 M. 1 : 25



Detail D5 M. 1 : 25



Sonstige Anschlüsse und Verbindungen:

- **Spinnen an Pfetten:**
 - Spinnweite in jedem 10. Anschlag: 250 mm
 - Spinnweite in jedem 20. Anschlag: 250 mm
 - In Flurkreuzen bzw. über Kreuzen an jedem 3. Sparren, in Sparrenkreuzen an jedem 4. oder 5. Sparren
 - Spinnabstand mit Kammgarn 4,0 x 4,0
- **Spinnabänder an Sparren:**
 - Im Bereich 2 Kammgarn 4,0 x 5,0
 - Im Bereich Flurkreuz (siehe Detail D6) volle Ausgangsgarnbreite 4,0 x 5,0
- **Fusspfetten an Ringbalken:**
 - Anklebenden Typ FAZ II plus 16/90
 - F-Isolant 1 (ISOETHER oder gleichwertig)
 - Anordnung: siehe „Übersicht Technische Details auf“
- **Alle übrigen Anschlüsse:**
 - nach handwerklichen Gebräuchsregeln

Wichtige Hinweise

Allgemeines:

- Statische Maße sind Rohmaße. Diese sind vor Bauleitern örtlich zu prüfen sowie mit den Werkplänen des Objektplaners in jeweils gültigen Planzustand abstimmen!
- Dieser Plan ist nur in Verbindung mit der statischen Berechnung sowie den Werkplänen des Objektplaners mit entsprechendem Bezug gültig!
- Dieser Plan gilt bis zur englischen Freigabe durch den Objektplaner, die Bauleitung bzw. den Bauherrn als Vorabzug!
- Änderungen am Tragwerk bedürfen der Zustimmung des Tragwerksplaners !!
- Alle Höhenangaben wie z.B. Türhöhen, beziehen sich immer auf das Rohbaumaß des jeweiligen Fußbodens (RfB)!

Bau- und Montagezustände:

- Die Ausstellungen, Verstärkungen, etc. für Bau- und Montagearbeiten
 - von den ausübenden Unternehmen festlegen und statisch nachprüfen (wie z.B. bei wandartigen Trägern und Überzügen)
- Grundteilungen / Durchbrüche / Elektrotechnik:**
- Dieser Plan ist nur in Verbindung mit den Durchbruchs- und Ausprägungsplänen, den Grundteilungsplänen sowie der Elektro- und Blauschutzplanung der FACP-Anlage gültig!
 - Grundteilungen, Entlastung, Fundament bzw. Ringender sowie Elektrobohrer, die in der Ausführung der Grundteilungen durch die ausübenden Unternehmen gemäß den Vorgaben der Elektroplanung zu verlegen.
 - Alle Rohrleitungen, Einbauelemente und Durchführungen sind je d.q.m. gemäß der Elektroplanung haustechnisch herzustellen!




Einbauteile:

- Sämtliche Einbauteile für Fassaden, Aufzüge, Blitzschutz, Elektro, Lüftung Sanitär (z.B. Leerrohre, eingeborenen Leitungen, usw.) sowie Gebäuderesteleistungen etc. sind gemäß den Plänen der entsprechenden Ausführenden/Fachplaner vorzunehmen.
- Nichttragende Innenwände sind nicht Gegenstand dieses Schallplans! Bezüglich eventueller Angaben hierzu wird auf die Werkplanung des Objektplanners verwiesen.

Angaben zum Herstellen von Betonbauteilen:

- An allen Abschnitten muss vor der weiteren Arbeit ein **Einzel- oder Gruppenprotokoll** erstellt werden, das die **Verzahnung** gezeigt werden. Es ist sicherzustellen, dass eine **mindestens "raue Oberfläche"** gemäß DIN EN 1992-1-1, Kap. 6.2.5, gewollt wird.
- Hinsichtlich der **Bequalitätsanforderungen** sind **EN EN 1992-1-1 (01/2012)** zu beachten.
- Die **Merkmale** des **DATSts** zur Nachbehandlung von Beton sind zu beachten.
- **Betonflächen** sind **vor dem Abdecken vor Ausrocknung** zu schützen.
- Bei extremen Witterungen, **starker Hitze**, **Wind** oder **extremen Frost** sind die **Betonoberflächen** zusätzlich **gegen ungünstige Maßnahmen** zu schützen.
- Alle **schwarzen Betonmarken** sind **mindest Dreifachschichten (1,5 x 1,5 x 1,5 cm)** zu beachten.

Baustoffe / Bauteile

-  Ortbetonbauteile; Beton güte: C20/25
 Fertigbetonbauteile; Beton güte: C20/25
 Tragendes Mauerwerk Giebelwände;

Symbol

- [illegible]

Abkürzungen

- OK = Oberkante
 AB = Abstreife
 BP = Bandplan
 FB = Fundament
 Flg = Flutboden
 UD = Urdocke
 UZ = Umrang
 AF = Aestfänge
 AFB = Aestfängerband
 EBT = Eibaustrich (d)
 EST = Eibaustrich
 TW = Trenne (gim. Trennpapier)
 SB = Sallation
 WO = Wandstrich
 WS = Wandschütz
 WZ = Wandziegel
 MW = Mauerwerk
 AD = Aestfängerband
 EBT = Eibaustrich (d)
 EST = Eibaustrich
 TW = Trenne (gim. Trennpapier)
 SB = Sallation
 WO = Wandstrich
 WS = Wandschütz
 WZ = Wandziegel
 MW = Mauerwerk
 AD = Aestfängerband

Vom Prüflingen/leur freigegeben am:

- | Index | Datum | Art der Änderung |
|-------|------------|--|
| - | 05.02.2020 | Planerstellung auf Basis Vorabzug Werkplanungen Objektplaner und TGA |

- | Zugehörige Zeichnungen | | | |
|------------------------|-------------|--|--|
| Plan-Nr. | Bezeichnung | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |

VORABZUG 1

Baustellen	Neubau einer 8-gruppigen Kindertagesstätte 66809 Nalbach - OT Pleisbach	Mehrfach 1 : 50 / 25	Anlagen- Nr. 25 / 1006	
			Datum	
Baunr.	Gemeinde Nalbach am Bürgermeier Rathausplatz 66809 Nalbach	Zeichnung Nr. 66809 Nalbach	Index	
			S-201	
Baunr.	Schäpflin Technische Dachraum/ Baubeschnitt III			